



Münster, 07.12.2021

Antrag zur sofortigen Beschlussfassung

Gastronomie und Schaustellergewerbe jetzt nicht im Stich lassen

Der Rat möge beschließen

1. Die durch Beschluss des Rates (Beschlussvorlage V/1001/2020 Unterstützungsmaßnahmen der Gastronomie und des Schaustellergewerbes für den Winter 2020/21 und das Jahr 2021) kostenlose Nutzung öffentlicher und privater Flächen im städtischen Eigentum zum Zwecke der Außengastronomie und für das Schaustellergewerbe erfolgt weiterhin bis zum **30.06.2022**.
2. Artikel 1 der Satzung der Stadt Münster über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen wird entsprechend geändert:
Art. 1: „Die Gebührenerhebung für Tische und Stühle zur Bewirtung von Gästen nach Ifd. Nr. 2 des Gebührentarifs wird befristet für die Zeit **bis zum 30.06.2022** ausgesetzt.“
3. Die Verwaltung wird beauftragt, bereits bestehende privat-rechtliche Vereinbarungen ohne erneute Beantragung bis zum **30.06.2022** zu verlängern und ggf. neue Vereinbarungen zur kostenfreien Nutzung städtischer privater Flächen für diesen Zeitraum zu treffen.

Begründung:

Zunächst beschloss der Rat der Stadt Münster im Juni 2020, „die Erhebung von Sondernutzungsgebühren für die Bewirtung von Gästen außerhalb der Geschäftslokale (Außengastronomie) bis zum 31.12.2020“ auszusetzen. Diese Maßnahme wurde mit dem oben aufgeführten Beschluss V/1001/2020 bis zum 31.12.2021 verlängert. Durch die anhaltende pandemische Lage ist die Grundlage für diese Entscheidungen nach wie vor gegeben: Schutzmaßnahmen und die Ängste der Menschen vor Ansteckung stellen für Gastronomie und Schaustellergewerbe eine existentielle Krise dar. Diese wird durch die erneut steigenden Infektionszahlen verschärft.

Die Stadt Münster versucht durch die aufgeführte Maßnahme der erweiterten Möglichkeiten von Außengastronomie und zusätzlichen Stellplätzen für das Schaustellergewerbe diesen beiden für unsere Stadt so wichtigen Branchen ein wenig unter die Arme zu greifen.

gez.
Carsten Peters
Anne Kathrin Herbermann
Albert Wenzel
und Fraktion

gez.
Sandra Beer
Marius Herwig
und Fraktion

gez.
Helene Goldbeck
Tim Pasch

gez.
Lars Nowak
und Fraktion